

Lernziele – Pflicht

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind von der:dem Studierenden mit x zu markieren.

Die Überprüfung kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: direkte Beobachtung der:des Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), KPJ-Aufgabenstellung (s. S. P4-P6), Mini-CEX/DOPS (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

Kompetenz	Ziele erreicht
Anamnese erheben	
1. Abklären von Erwartungen und Anliegen des:der Patient:in an die Konsultation	☐
2. Erheben einer zielgerichteten, hypothesenorientierten Anamnese	☐
3. Erheben einer Anamnese bezüglich der Einnahme psychoaktiver Substanzen, Substanzen mit Suchtpotential	☐
4. Zusammenfassen der wichtigsten Punkte bzgl. der Diagnosen, aktuellen Probleme und des Therapieplans eines:einer Patient:in	☐
5. Erheben einer detaillierten zahnärztlichen/kieferchirurgischen Anamnese inklusive spezieller Risikofaktoren für Mundschleimhauterkrankungen	☐
6. Erheben einer Anamnese bezüglich der Verletzungsursache körperliche oder auch häusliche Gewalt und entsprechendes Umgehen mit diesen Informationen	☐
Durchführung von Untersuchungstechniken	
7. Untersuchen der Lymphknotenregionen	☐
8. Beschreiben der Pupille, der Pupillenreaktion und der Konvergenzreaktion	☐
9. Inspizieren und Palpieren von Gesicht und Nase	☐
10. Inspizieren der Lippen, der Mundhöhle und des Pharynx (inkl. Zähnen, Zunge, Zungengrund, Gaumenbogen, Tonsillen und Ausführungsgängen der Ohrspeicheldrüsen und Unterkieferspeicheldrüsen)	☐
11. Beurteilen von Patient:innen mit medizinischen Notfällen und nach einem Unfall	☐
12. Palpieren des Mundbodens, der Wangen, der Tonsillen und des Zungengrundes	☐
13. Inspizieren und (bimanuelles) Palpieren der Parotis und Submandibulardrüsen	☐
14. Überprüfen der Funktion kranialer Nerven	☐
15. Durchführung eines vollständigen Status Maxillofacialis und entsprechende Dokumentation in der Anamnese	☐

Kompetenz

Ziele erreicht

16. Durchführung der speziellen physikalischen Krankenuntersuchung zur Diagnose von Gesichtsschädelverletzungen	☐
17. Suche nach direkten und indirekten Frakturzeichen bei Verdacht auf knöcherne Gesichtsschädelverletzung	☐
18. Zahnstatus erstellen anhand von Röntgen und klinischer Untersuchung	☐
Durchführung von Routinefertigkeiten	
19. Durchführen geeigneter Händehygienemaßnahmen am Arbeitsplatz	☐
20. Setzen einer intravenösen peripheren Venenverweilkanüle	☐
21. Verabreichen einer i.m. und s.c. Injektion	☐
22. Durchführen einer Venenpunktion/Blutabnahme	☐
23. Entfernen von Nähten	☐
24. Anlegen eines Verbandes	☐
25. Vorbereiten für den Operationssaal (chirurgische Händedesinfektion, Anziehen steriler Handschuhe, etc.)	☐
26. Vorbereiten einer Infusion (technische Fertigkeit)	☐
27. Vorbereiten einer enoralen Lokalanästhesie	☐
28. Vorbereiten des Arbeitsplatzes für einen kleinen kieferchirurgischen Eingriff (Verbandswechsel, Zahnextraktion, Innenninzision, etc.)	☐
29. Anbringen des Pulsoxymeters und Interpretieren des Ergebnisses	☐
30. Verabreichen einer intravenösen Injektion	☐
31. Anforderungsschein für apparative Untersuchungen (Labor, Bildgebung) ausfüllen	☐
Therapeutische Maßnahmen	
32. Applizieren einer Lokalanästhesie	☐
33. Reinigen einer Wunde	☐
34. Setzen einer intraoralen Anästhesie	☐
35. Setzen enoraler Nähte	☐
36. Hautnaht im Kopf/Hals Bereich	☐
37. Durchführung einer zahnärztlichen Abdrucknahme	☐
38. Anlegen eines Kapistrums	☐
Kommunikation mit Patient:innen/Team	
39. Kommunizieren mit schwerstkranken Patient:innen	☐
40. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichtete Literaturrecherche zu ihrer Lösung	☐

Kompetenz	Ziele erreicht
41. Informieren von Kolleginnen und Kollegen sowie medizinischem Fachpersonals, und Vergewissern des gemeinsamen Verständnisses	☐
42. Kommunizieren und professionelles Umgehen mit geriatrischen Patient:innen	☐
43. Durchführung der Patientenaufklärung vor einem geplanten operativen Eingriff	☐
Dokumentation	
44. Dokumentieren von Befunden in der Patient:innenakte	☐
45. Richtiges Rezeptieren	☐
46. Abfragen patientenspezifischer Informationen im Krankenhausinformationssystem	☐
Vidiert durch Mentor:in	

Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

Kompetenz laut Ausbildungsplan	Ziele erreicht
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
	☐
Vidiert durch Mentor:in	